

### Viertes Capitel.

#### Schriftsteller aus und über Cyzicus.

1. Zusammen mit der Periode der politischen Wichtigkeit von Cyzicus fällt auch die ergiebigste Literaturepoche der Stadt in die Zeiten nach Alexander. Viel früher, und schon für die Anfänge griechischer Literatur war Proconnesus bedeutend geworden, von wo, um den Aristeas nicht zu erwähnen, nicht nur Bion, des Pherecydes von Syrus Zeitgenosse <sup>1)</sup> war, der Epitomator des Cadmus von Milet <sup>2)</sup>, sondern auch Deiochus, der erste Geschichtschreiber über Cyzicus, den Dionys. Halic. <sup>3)</sup> zu den ältesten Logographen rechnet. Sein Name wird in 11 Stellen des Schol. z. Apollon. Rhod. Deiochos geschrieben, wiewohl die pariser Scholien siebenmal *Δίλοχος* <sup>4)</sup>, zweimal *Δίλοχος* <sup>5)</sup>, einmal *Δηίλοχος* <sup>6)</sup> haben, welches Clinton *F. H.* p. 381, m. Krueg. für die richtige Form hält. In einem 12ten Fragment bei Stephan. Byzant. s. v. *Δάμωνακος* p. 272 Dind. heisst er *Δηίλοχος*. Alle diese Anführungen sind aus der Schrift *περὶ Κυζίκου*, deren erstes Buch von dem Schol. Apollon. Rhod. II, 98. citirt wird, und beziehen sich auf die Landung der

1) Ol. 59. Diog. Laert. IV, 58.

2) Clemens Alex. *Stromm.* p. 752. Pott.

3) *jud. de Thucyd.* p. 818.

4) I, 966. 976. 989. 1061. 1063 zweimal. II, 98.

5) I, 987. 1057.

6) I, 139.